



## Here's my story: Abschlussfest für preisgekröntes Bildungsprojekt

Here's my story: Abschlussfest für preisgekröntes Bildungsprojekt  
"Here's my story" hat im Juni den Bayerischen Integrationspreis (Sonderpreis "Jugend" 2013) des Bayerischen Sozialministeriums erhalten. Zum großen Abschlussfest des multimedialen Geschichtenprojekts werden rund 200 Schüler und Lehrer aus allen bayerischen Regierungsbezirken nach München kommen. Am Vormittag haben die Jugendlichen aus München, Nürnberg, Selb, Weilheim, Regensburg, Königbrunn, Würzburg und Abensberg Gelegenheit, den BR und das Funkhaus kennenzulernen - und zwar auf ihre Art: bei Studioführungen, Lebendkicker, Fotoshootings und einer Job-Rallye. Ab 14 Uhr werden im Rahmen einer festlichen Präsentation, moderiert von Till Nassif (ARD Morgenmagazin) und Projektleiterin Elke Dillmann (Bayern 2), die entstandenen "Here's my story"-Filme gezeigt. Prominente Paten, darunter Bertram Brossardt (Hauptgeschäftsführer der vbw - Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V.), Professor Albrecht Hesse (Juristischer Direktor und stellvertretender Intendant, BR) und Bernd Sibler (Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus) werden den Schülern Projekttafeln überreichen. Junge Menschen in Bayern haben beste Chancen auf einen Ausbildungsplatz. Bei der Vielzahl an Berufen ist es für die Jugendlichen aber schwer, die richtige Wahl zu treffen. Rund 20 Prozent aller Auszubildenden brechen ihre Lehre noch immer vorzeitig ab. Umso wichtiger ist eine fundierte Berufsorientierung. Sie ist das A und O für einen erfolgreichen Ausbildungsabschluss. Das Projekt "Here's my story: Wo komme ich her, wo will ich hin?" unterstützt junge Menschen auf moderne und ansprechende Weise bei der Wahl des richtigen Berufs", sagt vbw-Hauptgeschäftsführer Bertram Brossardt. Auch Isabella Schmid, Leiterin des Referats Bildungsprojekte des Bayerischen Rundfunks und Vorstandsmitglied der Stiftung Zuhören, verweist auf den Kompetenzerwerb der Schüler bei dem "digital storytelling"-Projekt: Durch "Here's my story" haben die Schüler ihre kulturelle und biografische Identität entdeckt und gemerkt, dass ihre Lebensgeschichte interessant ist. Das hat ihre Selbstwahrnehmung verändert und ihr Selbstbewusstsein gestärkt - eine wichtige Voraussetzung für Ausbildungsreife und Integration. Zudem erwerben die Schüler durch die trimediale Arbeit Medienkompetenz. Bei "Here's my story", das dieses Schuljahr erstmals durchgeführt wurde, haben Mittelschüler sich intensiv mit ihrer Lebenssituation und ihren Wurzeln auseinandergesetzt. Ihre Geschichten haben sie selbst ins Mikrofon erzählt und aufgenommen, mit Musik und Sounds unterlegt, von animierten Fotos und kurzen Videoclips begleitet. Alle in diesem Schuljahr entstandenen Filme, sehr persönliche und intensive Stories, sind im Internet unter [br.de/mystory](http://br.de/mystory) abrufbar. "Here's my story" wird auch im kommenden Schuljahr 2013 / 2014 fortgeführt. Projektpartner sind die BR Bildungsprojekte, die Stiftung Zuhören, das Bayerische Fernsehen, verschiedene Hörfunk-Redaktionen und BR.de. Unterstützt wird das Projekt von der vbw - Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V. Bildunterschrift: Die Preisträger des Sonderpreises in der Kategorie "Jugend", Gewinner ist die Stiftung Zuhören und der BR (v.l.n.r.): Frau Isabella Schmid (BR), Christine Haderthauer, Fitim Haxhiu und Yousra Abdellaoui | Bild: Bayerisches Sozialministerium

### Pressekontakt

Bayerischer Rundfunk

80335 München

### Firmenkontakt

Bayerischer Rundfunk

80335 München

Radiosender und Fernsehender in Bayern. "Unser Wert" - der erste Qualitätsbericht des Bayerischen Rundfunks zeigt, wie wir unseren umfassenden Programmauftrag erfüllen: Ob Kabarett oder Comedy, ob Nachrichten oder Sport, Spielfilm, Hörspiel oder Dokumentation, Volksmusik oder Klassikkonzerte, der BR bietet eine Vielzahl an Inhalten auf all seinen Kanälen und Verbreitungswegen. "Unser Wert" gewährt einen tiefen Blick in die Arbeit unserer Programmacher. Er dokumentiert facettenreich die Vielfalt unserer Programmangebote und zeigt, was dies in Zeiten des medialen "Rund-um-die-Uhr-Konsums" bedeutet: Wir senden nicht mehr nur an jedem Tag der Woche 24 Stunden, sondern stehen auch mit unseren vielfältigen Onlineangeboten mit den Menschen in Bayern in regem Austausch.